

Rolf Niehus

Abteilungsleiter Basketball

Oldenburg, 30.01.2016

Jahresbericht 2015

Seit einem Jahr unterstütze ich nun Klaus Seeberg und Vangelis Kyritsis als Abteilungsleiter des OTB Basketball. Während Klaus im administrativen/bürokratischen Bereich und Vangelis im sportlichen Bereich arbeiten, versuche ich die Abteilung bei der Entscheidungsfindung, Absprachen, Vermittlung und als Ansprechpartner zu führen. Diese Aufgabe werde ich für insgesamt drei Jahre wahrnehmen. Mittlerweile hat sich unser Team sehr gut eingespielt.

Zur momentanen Situation in der Abteilung:

Veränderungen gab es beim weiblichen Bereich. Sebastian Brunnert gab Ende der Saison 2014/2015 seinen Posten als Jugendwart weiblich ab. Seine Nachfolge trat Marco Rakelmann an. Vielen Dank dafür. Einen genaueren Bericht zur Situation im weiblichen Bereich wird Marco liefern.

Im Schiedsrichterwesen gab es auch wichtige Veränderungen. An der Seite von Leif de Vries steht nun Christian Kemper, der sich um die Schiedsrichteransetzungen kümmern wird. Dieser Posten wurde zuvor von Marvin Röben besetzt, der aber aus beruflichen Gründen in München wohnt. Auch hier, vielen Dank für die erbrachte und zuverlässige Arbeit. Mit Leif und Christian haben wir jetzt endlich eine „Schwachstelle“ geschlossen. Anwerbung und Ausbildung von jungen Schiedsrichtern und Schiedsrichterinnen, Unterstützung beim Ausfüllen eines Spielberichtsbogen, usw. sind nur einige Themen. Auch hier wird Leif noch ausführlicher berichten.

Das Thema Schiedsrichter und Kampfgericht ist ein besonders wichtiges Thema, da in unserer Abteilung z.Zt. 382 OTBerInnen(aktuelle Nr. 22 in Deutschland) einen Teilnehmerausweis besitzen und in 20 Teams um Punkte spielen. Dazu kommen noch die 1. Herren (ProB), die NBBL und die JBBL. Für alle diese Mannschaften müssen vor und neuerdings auch während der Saison Spielzeiten, Kampfrichter und Schiedsrichter organisiert werden. Zu erwähnen ist außerdem, dass acht Teams ohne Spielbetrieb sind.

Mit der Organisation des Spiel- und Trainingsbetriebs, hat sich Klaus Seeberg unentbehrlich für unsere Abteilung gemacht. Danke Klaus!

Ich selbst bin für 509 Mitglieder verantwortlich. Insgesamt liegen wir damit in Niedersachsen an dritter Stelle. Von diesen 509 Mitgliedern engagieren sich ca. 20 Trainer und Trainerinnen in unseren Teams, bzw. arbeiten mit unseren OTB Spielern (Baskets Akademie) zusammen. Auch hier möchte ich einen besonderen Dank an Vangelis Kyritsis, der als hauptamtlicher Trainer für das sportliche Konzept im Jungenbereich verantwortlich ist und an die Akademietrainer aussprechen, die uns bei der Förderung der der Talente

unterstützen. Gemeinsam wollen wir für die Kinder und Jugendlichen die bestmöglichen Bedingungen schaffen, die den nächsten Schritt in den Leistungssport wagen möchten. Die Erfolge in der vergangenen Saison blieben nicht aus. Die erste Herren wurde ProB Meister und die NBBL (Playoff aus gegen Alba) und die JBBL spielten eine erfolgreiche Saison. Bei den NBV Meisterschaften belegten unsere U 12 und U 14 männlich den ersten Platz. Die U 16 m und die U 13 w belegten dritte Plätze. Für ein weiteres Highlight sorgten unsere Ü 55 Basketballer. Sie wurden Deutscher Meister!

In Anbetracht dieser Erfolge liegt es uns aber auch am Herzen, den weniger leistungssportorientierten Kindern und Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein „Zuhause“ im Verein zu geben. Ein besonderes Augenmerk müssen wir in den Bereich der zweiten und dritten Herren legen. Leider mussten wir hier schmerzliche Abgänge von erfahrenen Spielern kompensieren. Zurzeit spielen beide Teams gegen den Abstieg. Das Durchschnittsalter in diesen Mannschaften liegt bei ca. 17 Jahren. Es fehlen erwachsene Spieler, die Basketball nur teilweise als Leistungssport betreiben wollen und bereit sind unsere Jungen zu unterstützen und zu führen. Eine ähnliche Situation ist auch bei der ersten Damenmannschaft zu beobachten.

Erfreulich ist zurzeit die Situation am „Strafbescheidemarkt“. Mussten wir vor zwei Jahren noch fast 1000 Euro an Strafen bezahlen, so sind wir momentan bei 185 Euro (Stand Januar 2016). Einer der Gründe dafür ist die zuverlässige Arbeit unserer Trainer, die nicht nur fachlich kompetent, sondern auch verantwortungsbewusst sind. Sicherlich kann es aber auch hier noch zu Verbesserungen kommen.

Einen besonderen Dank möchte ich auch den Basketballfördervereinen MBO und ASSIST aussprechen. Ohne diese Fördervereine wären viele unterstützende Maßnahmen nicht möglich gewesen. Genannt seien hier der ASSIST Bus, Materialbeschaffungen, Unterstützung der Trainer und bei Turnieren. Erwähnt sei in diesem Zusammenhang die ASSIST/MBO Charity Party am 10. Juni im Seelig. Dieses Event bildet mittlerweile eine finanzielle Basis, um unseren Basketball im OTB weiterhin zuverlässig zu fördern.

Abschließend möchte ich auch einen Dank an Klaus Kertscher richten, der unsere Abteilung in regelmäßigen Abständen medial in Erscheinung treten lässt, sowie allen Eltern, die teilweise unsere Trainer bei der Arbeit unterstützen, Turniere mitorganisieren, organisatorische Aufgaben übernehmen und die Fahrten zu den Auswärtsspielen durchführen.